



ZUM "TÖRGGELEN" IN DEN SÜDEN - BUSREISE ITALIEN / TRENTINO

Die bunte Vielfalt Südtirols lockt zu jeder Jahreszeit, egal ob im sonnigen Frühjahr oder im bunten Herbst, wenn die Blätter sich verfärben und sich ein goldenes Licht über die Landschaft legt. Der Brauch des Törggelens ist ein typisches Erscheinungsbild und eine uralte Tradition dieser Region. In fröhlicher Gesellschaft probiert man gebratene Kastanien und verkostet den regionalen Wein. Mitte Oktober erleben Sie in Meran zusätzlich ein traditionsreiches Erntedankfest, dessen alljährlicher Höhepunkt der große Festumzug von Musikkapellen und prächtig geschmückten Festwagen darstellt und regionale Spezialitäten aller Art auf Käufer warten!

TERMINE

4 Tage | Freitag, 18.10.2024 - Montag, 21.10.2024

REISEPROGRAMM:

1. Tag: Anreise Südtirol/Bozen

(ca. 450 km / Abreise ca. 6.30 Uhr)

Anreise über Innsbruck ins farbenfrohe Südtirol bis nach Bozen. Zimmerbezug und Abendessen.

2. Tag: Südtiroler Weinstraße & Bozen

Gleich nach dem Frühstück werden Sie von einem Reiseleiter auf eine herrliche Fahrt entlang der Südtiroler Weinstraße begleitet. Genießen Sie die farbenfrohen Panoramen und die grandiosen Bergkulissen in vollen Zügen. Unterwegs laden wir Sie in eine gemütliche Weinkellerei zu einer Führung mit Weinprobe ein. Gegen Spätnachmittag bringt Sie unser Bus nach Lajen, wo Sie in einem urigen Törggele-Keller nach traditionellem Brauch mit einem Törggele-Menü und Musikunterhaltung zu einem fröhlichen und geselligen Abend erwartet werden.

3. Tag: Meran & Erntedankfest & Umzug

Ein Ausflug mit Besuch des traditionellen Trauben- und Erntedankfestes in Meran, das mit seinen Spezialitäten das alljährliche Erntedankfest abrundet, steht heute auf dem Programm. Schlendern Sie über die festlich geschmückte Galileistraße und genießen Sie eventuell noch ein letztes Eis bevor der große Festumzug durch die Stadt beginnt. Meran weiß, wie man sich für die reiche Ernte des Jahres bedanken muss und so zeigt sich die Kurstadt heute in bunten Kleidern. Am frühen Abend kehren Sie in Ihr Hotel zurück. Gemeinsames Abendessen.

4. Tag: Heimreise

(ca. 465 km / Rückkehr ca. 20.00 Uhr)

INKLUDIERTER LEISTUNGEN

- Komfortable Busfahrt
- Reisebegleitung ab 25 Personen
- 3 x Übernachtung in einem 3* Hotel Chrys
- 3 x Frühstücksbuffet
- 2 x 3-Gang-Abendmenü
- 1 x Ausflug Südtiroler Weinstraße mit Reiseleitung
- 1 x Führung Weinkellerei & Weinprobe

- 1 x „Törggele“-Abend mit Menü & Musikunterhaltung
- 1 x Ausflug Meran
- Kurtaxe

Sie wohnen im schönen 3* Hotel Chrys in einer Randlage von Bozen. Alle Zimmer sind gemütlich in alpinem Stil ausgestattet und verfügen über Komfortbetten, TV, Telefon, Föhn, kostenlosen Pflegeprodukten, Klimaanlage und kostenfreiem WLAN. Liebhaber der Entspannung können das einladende SPA genießen, das sich im Haus befindet. Morgens steht Ihnen ein reichhaltiges Frühstücksbuffet zur Verfügung, am Abend werden Sie mit einem Menü aus lokalen Produkten und traditioneller Küche verwöhnt.

Highlights:

Sehr gutes 3* Hotel in Bozen

Ausflug Weinstraße & Weinprobe

Uriger Weinkeller

Meraner Erntedankfest

STÄDTE

Bozen

BOZEN

Der berühmte Fremdenverkehrsort, inmitten eines der schönsten Teile der Südalpen gelegen, ist eine traditionsreiche Messestadt am Treffpunkt der mitteleuropäischen und lateinischen Kultur, was in zahlreichen Kunstwerken der Architektur, Malerei und Plastik zum Ausdruck kommt. Die Stadt ist Hauptort des deutschsprachigen Südtirol und liegt am Zusammenfluss von Talfer, Eisack und Etsch, am Fuße von Rosengarten (Dolomiten), Schlern und Mendel.

Unter den Römern hieß die Stadt Bauzanum. 680 wurde sie langobardisch, 720 fränkisch, dann ging die Stadt in den Besitz von Bayern und fiel im 13. Jh. an Tirol. Von 1363 bis 1919 war Bozen (mit der gleichnamigen Provinz) österreichisch.

Sehenswert sind vor allem die wunderbaren alten Lauben und die malerische Altstadt, der stets von buntem Leben erfüllte Obstmarkt (beachtenswert ist hier ein Neptunbrunnen aus Bronze), der Dom aus dem 14. Jh. mit lombardischem Portal, feingemeißelter Kanzel und Fresken aus dem 14. Jh. (Glockenturm aus dem Jahr 1519), die gotische Franziskanerkirche mit spätromanischem Kreuzgang aus dem 14. Jh., die gotische Dominikanerkirche mit herrlichem Kreuzgang und Fresken von Friedrich Pacher, das Merkantilgebäude aus dem Jahre 1727 mit schöner Barockfassade (heute Handelskammer), sowie das marmorne Denkmal des Minnesängers Walther von der Vogelweide.

Meran

Meran italienisch Merano, ladinisch Maran ist, nach der Landeshauptstadt Bozen, die zweitgrößte Stadt in der italienischen Provinz Südtirol. Ihre Bevölkerung setzt sich etwa je zur Hälfte aus deutsch- und italienischsprachigen Bewohnern zusammen. Über Jahrhunderte war Meran die Tiroler Landeshauptstadt.

Meran liegt in einem von Bergen bis zu einer Höhe von 3337 m (Texelgruppe) umgebenen Talkessel, in den Passeier, der Vinschgau und das Etschtal einmünden, und ist bereits seit dem 19. Jahrhundert vor allem als Kurort bekannt.

Meran wird in Gratsch, Obermais, Untermais (südlich der Passer), Labers, Sinich und das eigentliche Meran (oft auch als "Altstadt" bezeichnet) unterteilt. Obermais, Untermais und Gratsch waren bis zum Dezember 1923 eigenständige Gemeinden. Eine administrative Unterteilung in Fraktionen existiert, wie auch in Bozen, nicht. Eine ehemalige Meraner Fraktion ist Haflling. Vom 23. April 1931 bis zum Regionalgesetz Nr. 7 vom 18. Mai 1957 war diese nun eigenständige Nachbargemeinde Teil von Meran.

Das Klima Merans ist mediterran geprägt. Von der Texelgruppe im Norden und Nordwesten wird der Talkessel vor Niederschlägen und kalten Winden gut geschützt. Das nach Süden geöffnete Tal sorgt für die Zufuhr ausgeglichener warmer Luft (auch im Spätherbst und im Frühjahr), wodurch das Wachstum mediterraner Pflanzen wie z. B. Palmen, Zypressen, Steineichen, Lorbeer, Myrten und Libanonzedern begünstigt wird.

LÄNDER

Italien

Italien ist eine parlamentarische Republik in Südeuropa. Die Hauptstadt Italiens ist Rom. Das italienische Staatsgebiet liegt zum größten Teil auf der vom Mittelmeer umschlossenen Apenninhalbinsel und der Po-Ebene sowie im südlichen Gebirgstiel der Alpen. Es grenzt an Frankreich, die Schweiz, Österreich und Slowenien. Die Kleinstaaten Vatikanstadt und San Marino sind vollständig vom italienischen Staatsgebiet umschlossen. Neben den großen Inseln Sizilien und Sardinien sind mehrere Inselgruppen vorgelagert. Italien ist Gründungsmitglied der Europäischen Gemeinschaft für Kohle und Stahl (EGKS), Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft (EWG) und Europäischen Atomgemeinschaft (EURATOM), der heutigen Europäischen Union und einer ihrer inzwischen 28 Mitgliedstaaten. 19 von ihnen bilden eine Währungsunion, die Eurozone. Das Land ist Mitglied der Vereinten Nationen (UNO), der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD), der NATO, der G8 und der G20. Italien gehört zu den größeren Volkswirtschaften und zählt laut Index für menschliche Entwicklung zu den sehr hoch entwickelten Staaten. Das Gebiet des heutigen Italiens war in der Antike die Kernregion des Römischen Reiches mit Rom als Hauptstadt. Die heute italienische Toskana war das Kernland der Renaissance. Seit dem Risorgimento besteht der moderne italienische Staat.

REISECHECKLISTE

Vor Antritt einer Reise kommt man oft noch ins Grübeln, ob man wohl alles eingepackt hat. Um dann aber mit gutem Gewissen in den Urlaub starten zu können, haben wir für Sie eine Checkliste erstellt.

[Download Reisecheckliste](#)

REISECHECKLISTE

Dokumente/Geld:

- Allergie- / Impfpass
- EC-Karte, Kreditkarte, PIN-Codes für Karten (getrennt aufbewahren)
- Bargeld (Euro)
- Fremdwährung (eventuell auch vor Ort Wechselmöglichkeit)
- Reisepass, Personalausweis (Gültigkeit prüfen)
- Unterlagen Reiseversicherung
- Visum (falls benötigt)

Hygiene/Apotheke:

- Notwendige Medikamente (z.B. Augentropfen, Insulin, Kontaktlinsen etc.)

Sonstiges:

- Brille (Sonnenbrille, Lese- / Ersatzbrille)
- Kamera (Batterien, Akkus, Ladegerät, SD-Karte, Filme)
- Mobiltelefon (Ladegerät, PIN- und PUK-Code, Kopfhörer)
- Regenschirm
- Nackenkissen
- Kopfbedeckung

Für Unterwegs:

- Eventuell : z.B. Zeitungen, Bücher, Reiselektüre ,Reiseführer, Stadtführer usw.

Fähre:

o eigenes Handgepäck (notwendige Kleidungsstücke, Toilettenartikel), Hauptkoffer verbleibt meistens im Bus

Für weitere Informationen:

<https://www.auswaertiges-amt.de/de/ReiseUndSicherheit>